

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 18 (1940)
Heft: 8

Rubrik: Die Seite der Junioren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DIE SEITE DER JUNIOREN

Anzeigen.

1. *Chemifluh*, Klettertour, 8. September. Anmeldung und Besprechung am Freitag, 6. September, 20 Uhr, im Clublokal. Kosten Fr. 4.—. Nur für gute Kletterer.
2. *Monatszusammenkunft* Mittwoch, den 18. September, 20 Uhr, im Clublokal. Besprechung der Sommertouren, Austausch der Photos, freie Zusammenkunft.

Berichte.

Am 17./18. August bestiegen an Stelle des vorgesehenen Rinderhorns 11 Junioren das Balmhorn (Leitung Hr. Howald), und 24 Junioren das Doldenhorn (Leitung Hr. Graf und Hr. Stettler). Es war ein glänzender Abschluss der Sommer-Hochtouren. Berichte folgen.

Verschiedenes.

Aus C. Meiners, Briefe über die Schweiz.

Zum rothen Thurm, im Canton Schweiz, am 4ten Aug.

Als wir heute Morgen Altorf verliessen, hofften wir noch Einsiedeln zu erreichen. Wir wurden aber durch ein plötzliches Ungewitter unterwegs aufgehalten, und musten hier im Wirthshause zum Ochsen einkehren, welches Zeichen in den Hirtencantonen sehr häufig ist. Die Fahrt von Flüelen nach Brunnen im Canton Schweiz war fast ganz dieselbige, welche wir schon einmal auf der Herreise von Buochs gemacht hatten. Sobald man den Fuss bey Brunnen an's Land setzt, so merkt man, dass man in einer ganz andern Natur sey, als wovon man bisher umgeben war. Das Thal, in welchem dieser Flecken, und der Hauptort Schweiz liegt, erhebt sich sanft von dem Ufer des vier Waldstätter Sees, bis an die Reihe von Bergen, unter welchen die Schweizerhacken (Mythen) die höchsten sind. Dieses Thal ist nicht allein offener, heiterer, und freyer, sondern auch reicher, bebauter und bevölkerter, als irgend